

Ausschreibung

zur

Bezirkspokalmannschaftsmeisterschaft

der Saison 2025/26

in der

Spielgemeinschaft Duisburg/Wesel



SCHACHBEZIRK DUISBURG

Die Spielgemeinschaft Duisburg/Wesel veranstaltet für alle Vereine aus dem Schachbezirk Duisburg und dem Schachbezirk Kreis Wesel die offene Bezirkspokalmannschaftsmeisterschaft 2025/26.

Regularien: Gespielt wird nach den FIDE-Schachregeln und der BTO des SBNRW in Verbindung mit dieser Ausschreibung.

Modus: Die Pokalmannschaftsmeisterschaft wird als KO-Turnier ausgespielt. Ist die Anzahl der teilnehmenden Mannschaften keine Zweierpotenz, so findet eine Ausschlussrunde statt, bei der zufällig vor der 1. Runde Mannschaften gegeneinander gelost werden, bis das Feld auf 16 reduziert wurde.

Termine: Ausschlussrunde: bis spätestens 07. September 2025
Achtelfinale: bis spätestens 30. November 2025
Viertelfinale: bis spätestens 25. Januar 2026
Halbfinale: bis spätestens 22. Februar 2026
Finale: bis spätestens 15. März 2026

Der Spieltag und der Spielbeginn jeder Begegnung werden jeweils durch die beiden gegeneinander spielenden Vereine vereinbart. Der vereinbarte Spieltermin muss beiden Spielleitern mitgeteilt werden. Wenn keine Einigung auf einen gemeinsamen Spieltag möglich ist, so ist der Spieltermin am jeweils letztmöglichen Spielabend des gastgebenden Vereins ab 19 Uhr.

- Bedenkzeit:** Gespielt wird mit einer Bedenkzeit von 90 Minuten für 40 Züge und 30 Minuten für den Rest der Partie je Spieler:in und Partie sowie 30 Sekunden Inkrement je absolviertem Zug ab dem ersten Zug.
- Wartezeit:** Jede:r Spieler:in, der/die nicht innerhalb von 60 Minuten nach Partiebeginn am Schachbrett erscheint, verliert die Partie kampflos. Die Regelung des Punktes 2.3 der AspO des SBNRW (Aufstellung 15 Minuten vor Spielbeginn dem Schiedsrichter übergeben) wird in der Spielgemeinschaft nicht angewandt.
- Aufstellung:** Der zuerst genannte Verein hat Heimrecht und an den Brettern 1 und 4 die schwarzen Steine. Die Reihenfolge der Mannschaftsaufstellung richtet sich nach der Meldung für die Mannschaftsmeisterschaft. Für die Ersatzstellung von Spieler:innen in höherrangigeren Mannschaften im Viererpokal gelten analog die Regeln der Mannschaftsmeisterschaft, mit der Ausnahme, dass Spieler:innen im Viererpokal beliebig oft als Ersatz in einer höherrangigeren Mannschaft antreten dürfen. Spieler:innen dürfen in einer Runde nur für eine Mannschaft aufgestellt werden. Spieler:innen, die mit einer Mannschaft ausgeschieden sind, dürfen in einer folgenden Runde für eine andere Mannschaft ihres Vereins aufgestellt werden, sofern die oben genannten Regeln eingehalten werden.
- Wertung:** Endet ein Mannschaftskampf unentschieden, wird die Berliner Wertung angewandt (bei Gleichstand zählt der Sieg am höchsten Brett). Führt dies zu keiner Entscheidung, entscheidet das Los. Nach Absprache der beiden Mannschaftsführer:innen kann auch ein Blitzentscheid zwischen den Mannschaften durchgeführt werden.
- Meldung:** Die Ergebnisse sind bis zum Abend durch den gastgebenden Verein an beide Spielleiter zu melden und werden fortlaufend unter <https://www.schachbezirk-duisburg.de/spielbetrieb/erwachsene/viererpokal/> veröffentlicht. Nach Absprache kann die Meldung auch durch den gastgebenden Verein erfolgen.
- Qualifikation:** Die beiden Finalisten qualifizieren sich direkt für die Pokalmannschaftsmeisterschaft des SBNRW. Handelt es sich hierbei um zwei Mannschaften aus dem gleichen Verein, wird parallel zum Finale ein Entscheidungsspiel zwischen den beiden unterlegenen Halbfinalisten um den zweiten Qualifikationsplatz gespielt.
- Sonstiges:** Das Mitführen ausgeschalteter elektronischer Geräte in einer verschlossenen Tasche ist gestattet. Ergänzend zu Punkt 11.3.2.1 der FIDE-Schachregeln ist es den Spieler:innen auch erlaubt, ein elektronisches Kommunikationsmittel während der Partie vollständig ausgeschaltet auf dem Spieltisch zu platzieren. Das entsprechende Gerät darf während der Partie nicht benutzt und beim Verlassen des Spielsaals während der Partie nicht mitgenommen werden. Das Risiko für den Verlust des entsprechenden Geräts trägt in jedem Fall der/die Spieler:in selbst. Das Mitführen eines elektronischen Geräts am Körper hat ausnahmslos den Partieverlust der betreffenden Person zur Folge.
- Datenschutz:** Im Rahmen einer Interessenabwägung werden Name, Vereinszugehörigkeit, DWZ/ELO und individuelle Ergebnisse aller gemeldeten Spieler:innen sowie die Kommunikationsdaten aller Vereine und Mannschaftsverantwortlichen im Zuge der Ergebnisveröffentlichungen auf den Homepages des Schachbezirks Duisburg und des Schachbezirks Kreis Wesel, auf Chess League Manager sowie gegebenenfalls in anderen Medien veröffentlicht.
- Ansprechpartner:** Uwe Remek (spielleitung-m@sb-kw.de, +491779100476)
Jannis Buchsteiner (1.spielleiter@schachbezirk-duisburg.de, +4917624631300)